Reformierte
Kirche Mellingen
Rohrdorf Fislisbach

# Protokoll Kirchgemeindeversammlung

**vom 30. Juni 2025, 20.00 Uhr**
**Reformierte Kirchgemeindeshaus Mellingen**

| | |
|---|---|
| Vorsitz: | Herbert Stauffer |
| Stimmberechtigte Mitglieder: | 3'809 Juni 2026 (3'884 November 2025) |
| Anwesend: | Stimmberechtigte 38, Gäste 1<br>Absolutes Mehr beträgt 20 |
| Stimmenzähler: | vorgeschlagen und einstimmig gewählt<br>Heinz Haller und Andrea Bauer |
| Entschuldigt: | |
| Protokoll: | Sanjeka Jeyabalan |

Der Präsident Herbert Stauffer begrüßt zur heutigen Kirchgemeindeversammlung im Kirchgemeindehaus Rohrdorf. Nachdem sich alle Anwesenden in der Präsenzliste eingetragen haben, wird die Versammlung eröffnet. Der Präsident stellt fest, dass die Einladung mit den Traktanden rechtzeitig durch Veröffentlichung im Bergpost und im Reussbote erfolgt ist. Rechtzeitig oder ordnungsgemäß bedeutet spätestens 14 Tage vor der Kirchgemeindeversammlung. Offensichtliche Verfahrensfehler sind während der Versammlung geltend zu machen, gemäß GO KGV §29. Herbert Stauffer weist darauf hin, dass Beschlüsse der Kirchgemeindeversammlung gemäß §§152 und 154 der KO dem fakultativen Referendum unterstehen. Vorschriften über Form und Inhalt der Versammlung richten sich nach §42ff der KO. Wahlbeschwerden haben sich nach der KO §146 zu richten.

**Traktanden:**

1. Wahl der Stimmenzählenden
   a) Wahl der Stimmzählenden
   b) Genehmigung der Traktandenliste
2. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 25. November 2025
3. Rechnung 2025
4. Wahlen
   a) Wahl von Urs Enderlin als Mitglied der Kirchenpflege für die Restdauer der Amtsperiode 2023 – 2026
   b) Wahl von Axel Leythaeuser als Mitglied der Kirchenpflege für die Restdauer der Amtsperiode 2023 – 2026
   c) Wahl von allfälligen Kirchenmitgliedern für die Restdauer der Amtsperiode 2023 - 2026
5. Aktuelles aus der Kirchgemeinde
6. Verschiedenes

**Geschäfte:**

Die Besinnung wird von Elmar Bortlik gestaltet.

1. Als Stimmenzähler werden Heinz Haller und Andrea Bauer vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

   Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

   **Die Kirchgemeinde zählt aktuell 4'509 Mitglieder, wovon 3'809 stimmberechtigt sind.**

2. **Protokoll der KGV vom 25. November 2025**
   In das Protokoll konnte auf Nachfrage Einsicht gewährt werden.
   Protokoll wird einstimmig genehmigt und verdankt.

3. **Rechnung 2025**

Wir verzichteten dieses Jahr versuchsweise auf das Abdrucken der Rechnung im Wegweiser. Stattdessen konnte der Auszug mit den Erläuterungen im Sekretariat Fislisbach eingesehen, ein Ausdruck verlangt oder unter www.ref-mellingen.ch heruntergeladen werden.

Die Jahresrechnung 2025 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 438'206 gegenüber dem budgetierten Aufwandüberschuss von CHF 35'597 um CHF 473'803 höher als budgetiert ab.

Dies resultiert im Wesentlichen aus einem um CHF 327'381 tieferen Gesamtaufwand, weil nicht alle Projekte realisiert werden konnten und CHF 110'375 höheren Steuereinnahmen.

Der Überschuss von CHF 438'206 wird zur Abschreibung der CHF 175'328 des neu entstandenen Verwaltungsvermögen verwendet und CHF 262'877 dem Eigenkapital zugewiesen.

Die Einlage in den Projektfonds wird für 2025 ausgesetzt, da dessen Saldo CHF 304'073 erreicht und daraus keine substanziellen Entnahmen erfolgt sind.

**Tiefer Nettoaufwand**

- **3900000 Behörden und Verwaltung**
- **3920000 Seelsorge und Diakonie**
- **3930000 Jugendarbeit und Katechetik**
- **3940000 Liegenschaften und Infrastruktur**

Abweichungen Liegenschaften

- Aufgrund von Unsicherheiten, wegen unklarer Entwicklung der Energiepreise, wurden die Energiekosten höher budgetiert
- Nach dem Austritt des technischen Hauswarts fielen während rund sechs Monate keine Lohnkosten an, da keine Nachfolge gefunden wurde.
- Der Ersatz des Beamers in der Rohrdorfer Kirche verzögerte sich aufgrund langer Lieferfristen. Da die Installation bis zum Jahresende nicht erfolgen konnte, wurde auf eine transitorische Abgrenzung verzichtet.

- **3950000 Beiträge und Zuwendungen**

Einzig in der **Rubrik 3910000 Gottesdienst und Musik** lag der Nettoaufwand um CHF 14'437 höher als budgetiert.

**Insgesamt ergibt sich eine Bilanzsumme von 3 Millionen Franken.**

Fragen:

- Die Energiekosten sind separat ausgewiesen. Für den Unterhalt in Fislisbach wurden CHF 60k budgetiert, effektiv beliefen sich die Ausgaben auf CHF 28k. Wie ist das zu erklären?

Mehrere Unterhaltsarbeiten konnten kostengünstiger als geplant umgesetzt werden. Der grösste Einzelposten war die Ersetzung der Trennwand; bei allen übrigen Massnahmen fielen die Kosten tiefer aus als budgetiert.

- Bei den Steuereinnahmen aus Mellingen ergab sich ein Mehrertrag von CHF 150k zugunsten unserer Rechnung. Wie ist dieser Betrag zustande gekommen?

Wie dieser Betrag genau zustande gekommen ist, ist uns nicht bekannt. Mögliche Ursachen sind Zu- oder Neuzuzüge beziehungsweise Veränderungen bei den Steuerveranlagungen. Die Gemeinden erteilen hierzu leider keine detaillierten Auskünfte.

RPK – Thomas von Hoff

Im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen wurde die Jahresrechnung geprüft. Die RPK bestätigt, dass die Buchhaltung sauber und übersichtlich geführt ist. Erfolgsrechnung und Bilanz stimmen mit der Buchhaltung überein. Die Buchführung, die Vermögenslage und die Jahresrechnung entsprechen den geltenden Reglementen.

**Die RPK empfiehlt die Jahresrechnung vorbehaltlos zur Annahme.**

**Abstimmung: Die Jahresrechnung wurde mit einer grossen Mehrheit und einer Gegenstimme abgenommen.**

Ein herzlicher Dank geht an Monika Heiz, die vorrangig die Buchhaltung des Dienstleistungszentrums führt, sowie an die Sekretariate, die Kirchenpflege und alle ehrenamtlich Mitarbeitenden, die sich mit grossem Engagement für unsere Kirchgemeinde einsetzen.

## 4. Wahlen

### Die Festlegung der Sitze der ehrenamtlichen Mitglieder in der Kirchenpflege

a) Wahl eines als Mitglied der Kirchenpflege für die Restdauer der Amtsperiode 2023 – 2026

Urs Enderlin stellt sich den Anwesenden kurz vor. Er kommt aus Fislisbach, arbeitet seit 20 Jahren beim Zoll und war zuvor als Koch tätig. Er erläutert, dass er seine beruflichen Erfahrungen und Kenntnisse in die Arbeit der Kirchenpflege einbringen möchte.

Urs Enderlin stellt sich für den Rest der laufenden Amtsperiode als Mitglied der Kirchenpflege zur Wahl.

**Er wird mit 38 gültigen Ja-Stimmen einstimmig als Mitglied der Kirchenpflege gewählt.**

b) Wahl eines als Mitglied der Kirchenpflege für die Restdauer der Amtsperiode 2023 – 2026

Anschliessend stellt sich Axel Leythaeuser den Anwesenden vor. Er wohnt seit 2014 in Fislisbach, stammt aus Aachen, Deutschland und ist als Architekt in Brugg tätig. Er freut sich darauf, sich in der Kirchenpflege für die Gemeinschaft zu engagieren.

Axel Leythaeuser stellt sich ebenfalls für den Rest der laufenden Amtsperiode als Mitglied der Kirchenpflege zur Wahl.

**Er wird mit 38 gültigen Ja-Stimmen einstimmig als Mitglied der Kirchenpflege gewählt.**

Herzliche Gratulation und Applaus!

c) Wahl von allfälligen weiteren Kirchenpflegemitgliedern für die Restdauer der Amtsperiode 2023 – 2026

Auf das stehende Traktandum kann verzichtet werden, da mit der Wahl von Urs Enderlin und Axel Leythaeuser die festgesetzte Zahl von 6 Ehrenamtlichen erreicht wurde.

## 5. Aktuelles aus der Kirchgemeinde

Der Jahresbericht liegt auf.

**Entwicklung der Mitgliederzahlen:**
Herbert: Die politischen Gemeinden, in denen sich unsere Kirchenstandorte befinden, verzeichnen ein Bevölkerungswachstum von über 40 %. Gleichzeitig sind rund 35 % der Kirchenmitglieder ausgetreten. Die Prognosen für die nächsten zehn Jahre zeigen, dass bei einem anhaltenden Trend von jährlich rund 4 % Mitgliederverlust die Mitgliederzahl von heute rund 4'500 auf etwa 3’700 zurückgehen wird.

Mit dem Rückgang der Mitglieder werden bis zum Jahr 2030 voraussichtlich rund CHF 500'000 an Steuereinnahmen fehlen. In der nächsten Legislatur wird deshalb zu prüfen sein, wie diese Mindereinnahmen kompensiert werden können. Aus diesem Grund kommt eine Senkung des Steuerfusses derzeit nicht in Betracht.

Elmar: In den vergangenen Jahren war eine hohe Sterberate zu verzeichnen. Aktuell finden durchschnittlich zwei Abdankungen pro Amtswoche statt.

**Erneuerungswahlen:**
Für die kommende Amtsperiode war es erstmals möglich, eine stille Wahl im ersten Wahlgang durchzuführen, sofern nicht mehr Kandidierende als zu vergebende Sitze zur Verfügung standen. Dadurch gelten sämtliche Mitglieder der Kirchenpflege, einschliesslich Urs und Axel, sowie die Ordinierten für die neue Legislatur als gewählt.

Die Rechnungsprüfungskommission (RPK) wird nicht gewählt. Die Revision wird an die Revisionsstelle des DLZ übertragen, weil dort die Buchhaltung bereits zentralisiert geführt wird. Dieses Vorgehen wurde im Vorfeld entsprechend kommuniziert. Welche Person die Revision in der Landeskirche Aargau übernimmt, ist noch nicht bekannt.

**Pfarrwahlkommission:**
Die Pfarrwahlkommission arbeitet intensiv an der Neubesetzung der Pfarrstelle. Es besteht die Hoffnung, dass nach den Sommerferien erste Entwicklungen bekannt gegeben werden können.

**Tischlein deck dich:**
Tischlein deck dich ist ein Verein, der Lebensmittel sammelt, deren Mindesthaltbarkeitsdatum kurz bevorsteht, und diese an bedürftige Menschen weitergibt. Ab November wird jeweils am Montagmorgen eine Abgabestelle im Kirchgemeindehaus Fislisbach eingerichtet. Für den Betrieb werden Freiwillige gesucht. Ein erster Informationsanlass findet im August statt. Anmeldungen sind bei Julien oder über das Anmeldeformular möglich.

Ende Jahr tritt Rolf Arnold aus der Kirchenpflege zurück. Zudem wird Karin Voss am 6. September im Rahmen eines gemeinsamen Gottesdienstes verabschiedet.

Ab dem 7. September beginnen die Arbeiten für den Ersatz des Lifts. Die Arbeiten werden voraussichtlich rund fünf Wochen dauern. Während dieser Zeit ist das Gebäude nicht barrierefrei zugänglich.

## 6. Verschiedenes

**Synode vom 3. Juni:**
An der Synode vom 3. Juni wurde für die Amtsperiode 2027–2030 Catherine Berger zur neuen Kirchenratspräsidentin gewählt. Zudem wurde der neue Kirchenrat gewählt.

Die Jahresrechnung 2025 wurde genehmigt. Ebenfalls beschlossen wurde die Erhöhung des Besoldungsindexes auf 116 Punkte. Dadurch wird ab dem kommenden Jahr der Einheitspreis für die Mieten der Pfarrhäuser angepasst, sodass Pfarrpersonen künftig CHF 1'600 statt CHF 1'500 bezahlen.

Weiter wurde die Vereinheitlichung der Krankentaggeld- und Unfallversicherung beschlossen. Künftig sind alle Kirchgemeinden über dieselbe Versicherungslösung versichert.

Ab dem kommenden Jahr wird zudem das passive Wahlrecht erweitert. Bisher konnten sich reformierte Kirchenmitglieder nur in jener Kirchgemeinde ehrenamtlich engagieren, in der sie Mitglied sind. Diese Einschränkung entfällt, sodass künftig ein ehrenamtliches Engagement in allen reformierten Kirchgemeinden des Kantons Aargau möglich ist.

Abschliessend wurde der Wunsch geäussert, mindestens einmal pro Amtsperiode ein Kirchenfest durchzuführen.

Fragen:
- Überlegt die Kirchgemeinde proaktiv Kirchenzusammenschlüsse?

Zurzeit bestehen keine entsprechenden Überlegungen. Fusionen werden nicht in jedem Fall als optimale Lösung angesehen, da sie sich später nur schwer wieder rückgängig machen lassen. Der Fokus liegt derzeit auf der verstärkten Zusammenarbeit, beispielsweise durch gemeinsame Gottesdienste, welche von den Teilnehmenden sehr geschätzt werden.

- Was unternehmen wir konkret, um neue Kirchenmitglieder zu gewinnen?

Es bestehen verschiedene Arbeitsgruppen, die sich mit diesem Thema befassen. Zudem läuft die Umsetzung der Reform weiter.

- Wir verfügen über einen Projektfonds. Welche Projekte wurden daraus umgesetzt?

Aus dem Projektfonds konnten bereits verschiedene Projekte realisiert werden. Dazu gehören unter anderem zwei erfolgreiche **AlphaLive-Kurse**. Als Folgeprojekt wird derzeit **The Chosen** angeboten. In Rohrdorf wurde der **Gebetsraum** ins Leben gerufen, und aus Mellingen stammt das **Projekt für Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger**. Als weiteres neues Projekt wird **Tischlein deck dich** aufgebaut.

Ebenfalls erwähnt wurde das Kirchgemeindeforum. Daraus sind bereits verschiedene Impulse entstanden. So wurde beispielsweise der Fahrdienst eingeführt. Zudem wurde am Forum der Wunsch nach einer neuen Gottesdienstform geäussert, woraus die Idee des Intergenerationengottesdienstes entstand.

An der nächsten Kirchgemeindeversammlung soll aufgezeigt werden, welche Anregungen aus dem Kirchgemeindeforum aufgenommen und bereits umgesetzt wurden. Weitere Informationen werden zu gegebener Zeit folgen.

Die nächste Kirchgemeindeversammlung find am 24. November in Fislisbach statt.
Haupttraktanden werden sein:

- Budget 2027
- Kreditantrag Heizung Mellingen

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr eingehen, schliesst der Präsident die Versammlung um 21.23 Uhr.

| Der Präsident: | Der Vizepräsident: | Die Protokollführerin: |
|---|---|---|
| Herbert Stauffer | Rolf Arnold | Sanjeka Jeyabalan |
| Herbert Stauffer<br>Digital unterschrieben von Herbert Stauffer<br>Datum: 2026.07.30 11:51:51 +02'00' | Digital unterschrieben von Rolf Arnold<br>Datum: 2026.11.02 08:44:19 +01'00' | Digital unterschrieben von Sanjeka Jeyabalan<br>Datum: 2026.07.28 08:15:05 +02'00' |